Als ich ein kleiner Junge war...

eine literarische Reise in Dresden

Termine: 5. – 8. August 2027 und für Gruppen n.V.

1. Tag 17:00 Uhr
Nach Ankunft in Dresden Begrüßung und Einführung zum Reisethema mit Matthias Stresow im Hotel, anschließend Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen.

2. Tag 09:30 Uhr *Als ich ein kleiner Junge war ...*
Unser literarische und kulturhistorische Spaziergang beginnt mit Kästner in der Neustadt: *Und ich selber bin, was sonst ich auch wurde, eines immer geblieben: ein Kind der Königsbrücker Straße.* Hier, in der Antonstadt, in Nachbarschaft zu einer großen Schokoladenfabrik, bezog Kästners Familie drei Wohnungen (Nr. 66, 48, 38). Wir erfahren, warum sich damals das häufige Umziehen rechnete, und was „Trockenwohnen" bedeutet. Der kleine Kästner führte bereits große ‚Schlachten' im Treppenhaus - mit Spielzeugsoldaten: *Denn die Treppe war mein Spielplatz. ... der Briefträger und die kleine Frau Wilke aus der vierten Etage mußten Riesenschritte machen, wie die Störche im Salat, um Sieg und Niederlage nicht zu gefährden*. Nicht zuletzt hören wir, wer der richtige Vater Kästners ist sowie von des fleißigen Schülers ersten Veröffentlichungen im *Fletcheranerboten* und welche Dresdenerfahrungen in den berühmten Werken *Fabian* und *Das fliegende Klassenzimmer* auftauchen. Dabei kommt auch Kästners Zeitgenosse Ludwig Renn, ein heute fast vergessener Schriftsteller zur Sprache. Die Führung schließt einen Besuch des Miniaturmuseums zu Erich Kästner ein.

13:00 Uhr Mittagspause

14:30 Uhr
Stadtführung durch das historische Zentrum in der Altstadt von Dresden (Hofkirche, Schloss, Frauenkirche, Zwinger). Möglich ist auch ein Besuch der Gemäldegalerie der Alten Meister (mit der *Sixtinischen Madonna* von Raffael) im Zwinger. Dazu werden verschiedene Texte gelesen, etwa von Fontane zu dessen Zeit als junger Apotheker in Dresden, von Hans Christian Andersen und von Giacomo Casanova in Dresden.

Abends: Zur freien Verfügung, möglich: Besuch der Semper-Oper

Auf Wunsch reservieren wir gerne Karten für Kabarett, Konzert- und Theaterveranstaltungen.

3. Tag 10:00 Uhr: *Literarische Spuren in Dresden-Loschwitz*
Unser literarische Spaziergang beginnt am Körnerplatz, ganz in der Nähe wohnte Schiller in Dresden: *Körner wohnt äuserst niedlich und bequem. Die Zimmer sind freilich etwas niedrig, aber alles was ihnen abgeht wird durch das schöne ameublement ersezt, und die Aussicht über die Elbe ist über alle Beschreibung schön.*
Berühmt wurde Loschwitz jüngst durch den Roman *Der Turm* von Uwe Tellkamp und so werden wir in diesem wunderschönen Villenviertel über dem „Blauen Wunder" den Spuren des Bürgertums zu Zeiten der DDR literarisch folgen. Ganz in der Nähe befindet sich auch das berühmte Institut des illustren Wissenschaftlers und Erfinders Manfred von Ardenne.

13:00 Uhr Mittagspause

14:30 Uhr
Gemeinsamer Besuch des Museums zur literarischen Romantik in Dresden im Kügelgen-Haus mit anschließender Lesung aus E.T.A. Hoffmanns *Goldenem Topf*, sowie zu Tieck, Kleist und weiteren literarischen Zeugen zu Dresden um 1800.

Abends: Möglichkeit zu einem gemeinsamen Abendessen.

4. Tag 10:00 Uhr: Abschließende Lesung mit Dr. Ansgar Bach, Herausgeber des Buches *Dresden. Ein literarischer Reiseführer*. (WBG, Darmstadt 2011) und Autor des Buches *Giacomo Casanova in Dresden* (kopfundwelt, Berlin 2017).
.

Literatur: A. Bach: *Dresden. Ein literarischer Reiseführer*. WBG (2010)
A. Bach: *Giacomo Casanova in Dresden*. verlag kopfundwelt (2017)

Enthaltene Leistungen:
- 3 Übernachtungen in einem zentral gelegenen Hotel mit Frühstück
- Literarische und kulturhistorische Spaziergänge / Führungen mit Fachleuten
- Lesungen
- Eintritte Kästner-Museum und Kügelgen-Haus
- Fahrkarten innerhalb Dresdens

Preis: 445,- € p.P. im DZ (im Einzelzimmer zzgl. EZ-Zuschlag: 180,- €)

Mindestteilnehmerzahl: 8

Veranstalter:
Literarisch Reisen Pitschen-Pickel 30 15926 Heideblick Telefon: 01575-95 00 918
info@literarisch-reisen.de www.literarisch-reisen.de